



Liebe Mitglieder
der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden
Sehr geehrte Damen und Herren

Wussten Sie, dass wir sämtliche, heute lebenden Alpensteinböcke der Jagdleidenschaft des letzten italienischen Königs Vittorio Emanuele III (1869–1947) verdanken, oder dass der Fischotter bis weit ins 20. Jahrhundert erbittert verfolgt wurde? Dem einen wurden vermeintlich wundersame, gegen alle Gebrechen wirksame Heilkräfte zum Verhängnis, dem andern die Vorliebe für Fische. Mehr zu diesen Rückkehrern und wie es ihnen heute geht, erfahren Sie in unseren Vorträgen. Ebenso, was es mit dem Geheimnis um die Unterwasserbäume im Silsersee auf sich hat. Nicht weniger spannend sind die Beiträge zur Krebstherapie von morgen, zum das Beeren-Pflücken vergällenden Fuchsbandwurm, zur künstlichen Intelligenz sowie zur Wiederholung einer Alpendurchquerung nach 25 Jahren und den Veränderungen, die dabei zu beobachten waren. Ein Wissenschaftscafé widmet sich der Frage, wie lange wir uns noch auf die Wirkung von Antibiotika verlassen können.

Mit anderen Worten, der Natur gehen die Ideen nie aus. Ich freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Und noch vorher darf ich Sie zu einem ganz besonderen Ereignis einladen: Am 13. August 2018 feiern wir Buch-Vernissage von Band 120 der Wissenschaftlichen Jahresberichte der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden (um 19 Uhr im Bündner Naturmuseum).

Mit herzlichen Grüßen

Britta Allgöwer
Präsidentin NGG

Die besonderen Termine

Montag, 13. August 2018, 19.00 Uhr: Vernissage des neuen Wissenschaftlichen Jahresberichts Band 120 der NGG. Bündner Naturmuseum. Keine Anmeldung erforderlich.

NGG-Exkursion, Samstag, 25. August 2018: Auf den Spuren des Bibers in der Bündner Herrschaft und in Liechtenstein. Besuch von Lebensräumen des Bibers mit fachkundigen Erläuterungen. Leitung: Michael Fasel, econat und Pro Natura Graubünden; Hannes Jenny, Amt für Jagd und Fischerei Graubünden.

Anmeldung bis 20. August, Teilnehmerzahl beschränkt.

Weitere Informationen unter <http://www.naturmuseum.gr.ch/index.php?id=ngg>

- Dienstag, 16. Oktober 2018**
20.15 Uhr
Brandis
- Es pfeift wieder aus Bündner Gewässern: Der Fischotter kehrt zurück**
Dr. Irene Weinberger, Pro Lutra
Einführung: Hans Schmocker
- Donnerstag, 1. November 2018**
18.00 – 19.30 Uhr
Brandis
- Wissenschaftscafé: **Antibiotika – Wie lange helfen sie noch?**
Dr. med. Felix Fleisch (Kantonsspital GR) · Dr. Rolf Hanimann (Kantonstierarzt GR und GL, Leiter Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit GR) · Prof. em. Stefan Mühlebach (Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung und Vifor Pharma) · MSc MPH Corinne Corradi (Bundesamt für Gesundheit) · Moderation: Melanie Salis, Medientrainerin
- Donnerstag, 8. November 2018**
20.15 Uhr
Brandis
- Gene als Gedächtnis der Vergangenheit: Der Alpensteinbock damals und heute**
Prof. Dr. Lukas Keller, Zoologisches Museum Univ. Zürich
Einführung: Dr. Britta Allgöwer
- Dienstag, 20. November 2018**
20.15 Uhr
Brandis
- Wien – Graubünden – Nizza. Mit whatsalp zu Fuss durch die Alpen – ein Erlebnisbericht**
Prof. Dr. Dominik Siegrist, Hochschule Rapperswil
Einführung: Dr. Ueli Rehsteiner
- Dienstag, 15. Januar 2019**
20.15 Uhr
Brandis
- Krebstherapie gestern, heute – und morgen?**
Prof. Dr. med. Roger von Moos, Kantonsspital Graubünden
Einführung: Prof. Dr. med. Markus Furrer
- Donnerstag, 14. Februar 2019**
20.15 Uhr
Brandis
- Künstliche Intelligenz – werden Computer selber denken können?**
Prof. Dr. Jakob Rhyner, Universität der Vereinten Nationen, Bonn und Vorstandsmitglied NGG
Einführung: Prof. Dr. med. Markus Furrer
- Donnerstag, 7. März 2019**
19.15 Uhr
Bündner Naturmuseum
- Verleihung des NGG-Förderpreises** für die besten Maturaarbeiten im Bereich der Naturwissenschaften.
Mit Kurzpräsentationen der Maturandinnen und Maturanden
- Dienstag, 12. März 2019**
20.15 Uhr
Brandis
- Der Fuchsbandwurm in Graubünden: Ein Fuchs- und Maus-Spiel**
Dr. Daniel Hegglin, Institut für Parasitologie Univ. Zürich und SWILD, Wildtierforschung und Kommunikation, Zürich
Einführung: Marco Lanfranchi
- Donnerstag, 11. April 2019**
19.15 Uhr – 20.00 Uhr
20.15 Uhr – 21.00 Uhr
Brandis
- Generalversammlung NGG**
Dr. Britta Allgöwer und Reto Buchli
Die Unterwasserbäume in den Oberengadiner Seen – Einbildung oder Wirklichkeit?
Prof. em. Dr. Christian Schlüchter, Inst. für Geologie Univ. Bern
Einführung: Dr. Britta Allgöwer

Der Saal Brandis befindet sich neben dem Bündner Naturmuseum.

Nichtmitglieder der NGG sind gebeten, einen Unkostenbeitrag von CHF 10.– pro besuchtem Anlass beizusteuern. Für Mitglieder, Lehrlinge, Schüler und Studierende ist die Teilnahme kostenlos.



Naturforschende Gesellschaft Graubünden

sc | nat 

Member of
the Swiss Academy of Sciences

Vorstand der NGG 2018–2019

Britta Allgöwer Dr. sc. techn. Präsidentin	Natur-Museum Luzern Kasernenplatz 6 6003 Luzern britta.allgoewer@lu.ch
Jürg Brosi Dr. med. vet. Vizepräsident Arbeitsgruppe Wild- und Fischbiologen	Eblinweg 45 7000 Chur juerg.brosi@bluewin.ch
Reto Buchli lic. oec. HSG Finanzwesen	Via Davos-Baselgia 10 7031 Laax reto.buchli@oekk.ch
Markus Furrer Prof. Dr. med.	Kantonsspital Graubünden Loestrasse 170 7000 Chur markus.furrer@ksgr.ch
Marco Lanfranchi Dipl. Natw. ETH	Amt für Natur und Umwelt Graubünden Gürtelstrasse 89 7001 Chur marco.lanfranchi@anu.gr.ch
Ueli Rehsteiner Dr. phil. II Direktor Bündner Natur- museum	Bündner Naturmuseum Masanserstrasse 31 7000 Chur ueli.rehsteiner@bnm.gr.ch
Jakob Rhyner Prof. Dr. sc. nat.	UN Campus Platz der Vereinten Nationen 1 D-53113 Bonn rhyner@vie.unu.edu
Hans Schmocker bigra, Bündner Interessenge- meinschaft für den Reptilien- und Amphibienschutz	Tellostrasse 21 7000 Chur hans.schmocker@bigra.ch
Natalina Signorell Häusler Dr. phil. II Ornithologische Arbeitsgruppe Graubünden OAG	Berggasse 45 7000 Chur natalina.signorell@bluewin.ch
Sekretariat NGG Barbara Brunold	Bündner Naturmuseum Masanserstrasse 31 7000 Chur Tel. +41 (0)81 257 28 41 info@bnm.gr.ch